

SHARE_PERSONAs: Ältere BenutzerInnen verstehen – Empathie mit Zahlen und Fakten

In den letzten Jahren hat in der westlichen Welt eine signifikante demographische Veränderung in Richtung einer Gesellschaft stattgefunden, die sich immer mehr aus älteren Menschen zusammensetzt. Moderne Technologien stellen in diesem Zusammenhang ein hohes Potential dar über das Angebot verschiedener Lösungen die alternde Gesellschaft im täglichen Leben zu unterstützen. Obwohl in Technologieentwicklungsprojekten die Zielgruppe definiert ist bleiben oft spezifische Probleme älterer BenutzerInnen unklar und unbeantwortet. Um diese Defizite zu überbrücken ist es von zentraler Bedeutung, dass ForscherInnen, EntwicklerInnen und SystemdesignerInnen nicht nur die physischen und psychischen Bedürfnisse sondern auch die Verhaltensweisen und speziellen Anforderungen der heterogenen Gruppe älterer Menschen verstehen, um Technologieentwicklungen an deren Bedürfnisse anpassen zu können. Fakten und Zahlen über die NutzerInnen sind zwar oft vorhanden, jedoch fehlt es an der richtigen Aufbereitung, um abstrakte Daten für Entwicklungsprozesse auch nutzbar zu gestalten. Das benefit Projekt **SHARE_PERSONAs** hat ein Set an Seniorenpersonas aus dem SHARE Datensatz entwickelt, das PraktikerInnen, DesignerInnen, EntwicklerInnen und ForscherInnen dabei unterstützt, die heterogene Zielgruppe älterer Menschen besser zu verstehen und mit dieser empathisch zu werden. Die entwickelten **SHARE_PERSONAs** basieren auf realen Daten aus dem SHARE Projekt (<http://www.share-project.org/>) und repräsentieren archetypische NutzerInnengruppen aus verschiedenen EU-Regionen in Form von narrativen Personenbeschreibungen. Über die Anwendung der **SHARE_PERSONAs** werden Personen, die Technologien entwickeln, dabei unterstützt, die Besonderheiten älterer Menschen zu verstehen und Produkte besser an deren Anforderungen anzupassen. Im Rahmen eines Vortrags sollen die **SHARE_PERSONAs** vorgestellt und eine kurze Einführung in deren Anwendung gegeben werden. Die **SHARE_PERSONAs** sind derart gestaltet, dass diese für eine Vielzahl an unterschiedlichen Entwicklungen im AAL Bereich (Ambient Assisted Living) eingesetzt werden können.